

... nur mit Konzept

Ergebnisse des Planspiels



Die Botschaft Jesu und die Kirche vor Ort

Was ist dabei unser Auftrag/Auftrag der Kirche vor Ort?

- Die Botschaft Christi ansprechend sichtbar machen und vertreten
- Christliche Gemeinschaft herstellen und erlebbar machen

Was hilft uns, diesem Auftrag gerecht zu werden?

- Begeisterung und Engagement
- Aber: Ohne Hauptamtliche geht es nicht.
- Unterstützung durch das Bistum
- Raum zu haben für Präsenz



Die Botschaft Jesu und die Kirche vor Ort

Was ist dabei unser Auftrag/Auftrag der Kirche vor Ort?

Zeitgemäße Verkündigung
in Wort und Tat

Auftrag der Verkündigung ergeht
an Alle* für Alle

* getauft

Was hilft uns, diesem Auftrag gerecht zu werden?

Heiliger Geist

Vertrauen und Zutrauen

gegenüber Laien

Beauftragung (Bereitschaft zum Wandel
durch die Gemeinde/Basis)

Weiterbildung

Machtstrukturänderung um Glaubwürdigkeit
der Kirche wieder herzustellen

Christus ist Vorbild und Zentrum



Die Botschaft Jesu und die Kirche vor Ort

Was ist dabei unser Auftrag/Auftrag der Kirche vor Ort?

- Offenheit / Einladung
 - Willkommen heißen!
- Zuhören, ins Gespräch kommen
 - was brauchst du?
- Ökumene!

Was hilft uns, diesem Auftrag gerecht zu werden?

- Menschen "berühren"
- selber "beseelt" sein



Die Botschaft Jesu und die Kirche vor Ort

Was ist dabei unser Auftrag/Auftrag der Kirche vor Ort?

Zugang zu Botschaft Jesu
für ALLE ermöglichen.
Räume der Begegnung schaffen

Was hilft uns, diesem Auftrag gerecht zu werden?

- Gebäude (Fahrzeuge)
- Ehrenamtliche
- Wertschätzung



Die Botschaft Jesu und die Kirche vor Ort

Was ist dabei unser Auftrag/Auftrag der Kirche vor Ort?

- Glauben / Botschaft Jesu weitergeben (Mission)
- Glauben vorleben
- Menschen für den Glauben begeistern
- Liturgieangebot für:
 - Jugendliche / junge Erwachsene
 - Mittelalter / Eltern
 - Senioren / Großeltern

Was hilft uns, diesem Auftrag gerecht zu werden?

- intensive, persönliche Beziehung zu Jesus
- Eigeninitiative
- Moralvorstellungen ändern
- alte Gewohnheiten aufbrechen ^{Seelsorge}
- die Rolle des Pfarrers muss wieder mehr ^{Mission-Charakter} haben
- gute Traditionen fortführen / erhalten
- neue Liturgiewege entwickeln
- Best practise von anderen Gemeinden übernehmen



Die Botschaft Jesu und die Kirche vor Ort

Was ist dabei unser Auftrag/Auftrag der Kirche vor Ort?

Die Botschaft allen - wirklich
allen - zu verkünden

Begegnung u. Gemeinschaft auch
außerhalb kirchl. Gebäude stiften

Was hilft uns, diesem Auftrag gerecht zu werden?

Unterstützung durch Hauptkirche
Das eigene Glaubensleben
Willkommenskultur



Die Botschaft Jesu und die Kirche vor Ort

Was ist dabei unser Auftrag/Auftrag der Kirche vor Ort?

Den Menschen den
Zugang zum Glauben
eröffnen
- Caritas zu leben

Was hilft uns, diesem Auftrag gerecht zu werden?

Ausrecherpartner bieten/sein
kleine lebendige Zellen, die (Wissen
Zellen (Bibelkreis, K-Kurse, Wallfahrten)
- Schulung von Eltern und
- Verkündigung
- Verkündigung



Die Botschaft Jesu und die Kirche vor Ort

Was ist dabei unser Auftrag/Auftrag der Kirche vor Ort?

- Auftrag gilt ALLEN! ← Botschaft
- bes. Auftrag an ökumen. Gemeinden
- Was hilft? - Besseres Kennenlernen der Mitchristen
 - Gem. Gottesdienst mit Begegnung, Gemeinschaft "PLUS"

Was hilft uns, diesem Auftrag gerecht zu werden?

- gemeins. ökum. Pfarrfest
- miteinander Leben, mehr als Beten, Betreuung, kümmern
- soz. Netzwerke
- Nachbarschaftshilfe + polit. + kirchl. Unterstützung
- attrakt. Angebote, u.a. Konzerte



Die Botschaft Jesu und die Kirche vor Ort

Was ist dabei unser Auftrag/Auftrag der Kirche vor Ort?

- Botschaft Jesu ist für alle da!
- Dadurch kann das Leben besser gelingen
- Unterstützung in schwierigen Lebenssituationen
- Teilhabe an schönen Situationen

Was hilft uns, diesem Auftrag gerecht zu werden?

- Sich selbst als Kirche verstehen
- Zeugnis geben in allen Lebenssituationen
- ... vielfältige Angebote
- ... angemessene Schulung / Unterstützung,
besonders IT, persönliche Unterstützung
- ... Möglichkeit der Mitbestimmung



die Dorfgemeinschaft
und die Kirche
vor Ort

Was ist dabei unser Auftrag/Auftrag der Kirche vor Ort?

• Kirche vor Ort leben

- Gottesdienste feiern
- caritative Dienste
- Gemeinschaft leben, stärken, unterstützen

Was hilft uns, diesem Auftrag gerecht zu werden?

- hauptamtliche festangestellte Koordinatoren vor Ort
- Schulungen vor Ort für Ehrenamtliche (Wortgottesdienstleiter, Gruppenleiter (Senioren, Jugend), Liturgie)



Mitbestimmung in unserer Pfarrei

Welche Voraussetzungen braucht es in Ihrer Pfarrei, um Mitbestimmung Ehrenamtlicher zu ermöglichen?

- PGR = Entscheidungsgremium
- klare Aufgabenverteilung

Welche konkreten Ideen zur Beteiligung der Ehrenamtlichen haben Sie?

- Projektarbeit



Mitbestimmung unserer Pfarre

Welche Voraussetzungen braucht es in Ihrer Pfarrei, um Mitbestimmung Ehrenamtlicher zu ermöglichen?

- ^{gelingt} Hauptamtliche als Ermöglicher der Ehrenamtlichen Arbeit
- Transparenz in allen Tätigkeiten
- Würdigung jeglicher ehrenamtlicher Arbeit
- klare Abgrenzung von Zuständigkeit?
- Übertragung von Verantwortung von u. Hauptamtlichen

Welche konkreten Ideen zur Beteiligung der Ehrenamtlichen haben Sie?

Schwerpunkte setzen (inhaltliche)

Präsenz an jedem Kirchort mit Budgetverantwortung die im FBK verankert ist

* verbindliche Ordnung



Mitbestimmung in unserer Pfarre

Welche Voraussetzungen braucht es in Ihrer Pfarrei, um Mitbestimmung Ehrenamtlicher zu ermöglichen?

- dem Ehrenamt Raum geben (auch Seite des Pfarrers)
- Weiterbildung
- Austausch / Dialog
- Bewusstseinswandel / Akzeptanz der Anderen⁴
- Neuerungen positiv gegenüberstehen

Welche konkreten Ideen zur Beteiligung der Ehrenamtlichen haben Sie?

- Kommunikation zwischen den einzelnen Gremien (Kfd, Kolping, Jugendgruppen)
- Vernetzung zwischen VR, PGR und Ehrenamtlichen
- Verkündigung, Liturgie, Glaubensvermittlung



Mitbestimmung unserer Pfarre

Welche Voraussetzungen braucht es in Ihrer Pfarrei, um Mitbestimmung Ehrenamtlicher zu ermöglichen?

- Hauptamtliche müssen offen sein und sich abstimmen
- Ehrenamtl. ernst nehmen und wertschätzen

Welche konkreten Ideen zur Beteiligung der Ehrenamtlichen haben Sie?

- Ehrenamtstag – alle zusammen
- Dankeschön-sagen
- Kirchenkaffee anbieten



Mitbestimmung in unserer Pfarrei

Welche Voraussetzungen braucht es in Ihrer Pfarrei, um Mitbestimmung Ehrenamtlicher zu ermöglichen?

- Hauptamtliche, die Verantwortung abgeben können und dürfen.
- Wertschätzung für ehrenamtliches Engagement
- Klare Regeln; Transparenz

Welche konkreten Ideen zur Beteiligung der Ehrenamtlichen haben Sie?



Mitbestimmung unserer Pfar

Welche Voraussetzungen braucht es in Ihrer Pfarrei, um Mitbestimmung Ehrenamtlicher zu ermöglichen?

- Mitbestimmung ermöglichen (Stückford!)
- Begrenzung von Hauptamt (Coadj. Priester) und Ehrenamt auf Augenhöhe
- mehr Rechte für den PGR

Welche konkreten Ideen zur Beteiligung der Ehrenamtlichen haben Sie?

- Kommunikation in die Gemeinde vor
wichtigen Verkäufen in die Pfarre
- Zielgruppen Orientierte Kommunikation
- Stärke von Gruppen/Verbinden



unserer Pfar

Welche Voraussetzungen braucht es in Ihrer Pfarrei, um Mitbestimmung Ehrenamtlicher zu ermöglichen?

- jede eigene Kirchengemeinde braucht ein eigenes Pfarrgemeinderat, um vor Ort die praktische Arbeit zu leisten und zu delegieren
- offiziell gewähltes Gremium, Zugehörigkeitgefühl (= Heimatgefühl)

Welche konkreten Ideen zur Beteiligung der Ehrenamtlichen haben Sie?

- Persönliche Ansprache bzw. Talent
- Socklung, die festlegt, ~~da~~ welche ehrenamtlichen Arbeiten geleistet werden dürfen (egal welcher Pfarrer / Leiter der Gemeinde)
- wirkliches Zutrauen von ehrenamtlichen Talenten



Mitbestimmung in unserer Pfarrei

Welche Voraussetzungen braucht es in Ihrer Pfarrei, um Mitbestimmung Ehrenamtlicher zu ermöglichen?

Mitbestimmungsgremien mit
anderen Namen (als PGR / VR),
Signal → neue Inhalte, neue Kompetenzen
Beauftragung für einzelne Aufgaben
flexible Verantwortungsübernahme
zeitlich / sachlich begrenzte Verantwortungs-
übernahme
unkomplizierte Aufwandsentscheidung

Welche konkreten Ideen zur Beteiligung der Ehrenamtlichen haben Sie?

Gleichberechtigung von Haupt- und
Ehrenamtlichen
Vertrauen in Charismen
Entdecken und Fördern
Brauchen wir immer Götter 2?
Abstimmung unter Gemeindegliedern
Ausbau von Kommunikation-Netzwerke



+

Mitbestimmung in unserer Pfarrei Plus

Welche Voraussetzungen braucht es in ihrer Pfarrei, um Mitbestimmung Ehrenamtlicher ermöglichen? v. Haupt

- Wertschätzende Ansprache
- Vertrauensvorschuß, Spielräume
- Auch "Neue" Ehrenamtliche ansprechen, Mut geben
- Klare Delegation an andere
- Vor Mitbestimmung: ^{Besseres} Kennenlernen
- "offenes Herz", Trauerhilfe-Veränderung

Welche konkreten Ideen zur Beteiligung der Ehrenamtlichen haben Sie?

- Projektarbeit, befristet, konkret, erste positive Erfahrung
Kein Schreck: volle Verantwortung, persönl. Ansprache, nake Personen
- Weg mit Klischeephrasen:
"noch nie so gemacht..."
"...schon immer so gemacht!"



Mitbestimmung in unserer Pfarrei

Welche Voraussetzungen braucht es in Ihrer Pfarrei, um Mitbestimmung Ehrenamtlicher zu ermöglichen?

- kirchliche Strukturen aufbrechen
- Perspektivenwechsel, hinzu wir sind alle Kirche
- Ehrenamtliche wirklich u. nicht alibihaftig in Verantwortung lassen
bes. Frauen

Welche konkreten Ideen zur Beteiligung der Ehrenamtlichen haben Sie?

- Begrüß-geste am für Gottesdienste
- Engagement im Blick auf die vielfältige Not der Menschen (Gemeindecaritas?)
- Bewusst Aktivitäten an nicht kirchl. Orten (Einkaufszentrum, Gaststätten, Vereine ...)



Die Botschaft Jesu und die Kirche vor Ort

Was ist dabei unser Auftrag/Auftrag der Kirche vor Ort?

- Gemeinschaft
- Zusammenkunft
- Glauben leben + vermitteln
- persönliche Beziehung pflegen
- persönliche Ansprache
- Zeugnis geben trotz aller Kritik
- Wohlfühlorte schaffen

Was hilft uns, diesem Auftrag gerecht zu werden?

- Ansprechpartner für Gemeinde
(für „alte, kleine Gemeinde“)
- mehr Transparenz und Kommunikation
- Flexibilität / Rücksichtnahme auf
Bedürfnisse der Gemeinde (Gottes-
dienstzeiten, ...)



Mitbestimmung in unserer Pfarrei

Welche Voraussetzungen braucht es in Ihrer Pfarrei, um Mitbestimmung Ehrenamtlicher zu ermöglichen?

- Bereitschaft + Wollen der Hauptamtlichen zur Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen (insbesondere Pfarre)
- Ist wirklich Mitbestimmung oder „nur“ Mithilfe gemeint?

Welche konkreten Ideen zur Beteiligung der Ehrenamtlichen haben Sie?

- Projekt- und Teamarbeit
- Problem: langfristige Verpflichtung
- Ansprechpartner und Begleitung für Ehrenamtliche
- Einbeziehung viele durch regelmäßige Informationen
- Orte/Räume schaffen für Treffen/Arbeitszeiten
- Offenheit